QS ambulante Psychotherapie

vorläufiges Programm für die 2. Regionalkonferenz am 27. Oktober 2025

Stand: 29. September 2025

Themenblock/ Vortrag	Zeit	Referentin/Referent / Institution
Begrüßung und Überblick zum Programm		
Begrüßung der Gäste vor Ort und der Teilnehmenden im Livestream Begrüßung der Gäste (KVNO / KVWL / PTK NRW / LAG NRW / ExG / tFA) sowie des Moderators, Jürgen Zurheide	14.00–14.15 Uhr	IQTIG
Beginn der Veranstaltung und Überblick zu den Inhalten der Veranstaltung		Jürgen Zurheide
300 Tage regionale Erprobung im Verfahren *QS amb PT* 14.15 – 15.00 Uhr		
Kurzvortrag als Zusammenfassung und Überblick zum Start der regionalen Erprobung in NRW ▫ Darstellung der Rahmenbedingungen des QS-Verfahrens (inkl. wissenschaftliche Begleitevaluation) ▫ Übersicht der Datenübermittlungen für APSY und PAPSY in Q1 und Q2 2025 (Anzahl Leistungserbringer, Anzahl Datensätze) ▫ Übersicht der Themenbereiche, zu denen Therapeutinnen und Therapeuten beim IQTIG Nachfragen stellen ▫ 3 bedeutende Erfolge zum Start der regionalen Erprobung ▫ 3 zentrale Herausforderungen	14.15 – 14.40 Uhr	IQTIG
„3 Fragen – 3 Antworten“ zur Patientenbefragung *QS amb PT*		Jürgen Zurheide; IQTIG

Themenblock/ Vortrag	**Zeit**	**Referentin/Referent / Institution**
Beantwortung von 2-3 Fragen/Hinweisen aus dem Publikum vor Ort	14.40 – 14.55 Uhr	IQTIG
Beantwortung von 2-3 Fragen/Hinweisen aus dem Livestream		IQTIG
Podiumsdiskussion 1 – Stimmen aus NRW zum Verfahren *QS ambulante Psychotherapie* 14.00–14.45 Uhr		
Was läuft gut an? Wo sehen die verschiedenen Akteure noch Herausforderungen? Welche Lösungen sehen sie dafür?		
Gäste auf dem Podium	15.00 – 15.35 Uhr	Andreas Pichler, Psychotherapeutenkammer NRW Birthe Motzkus, vdek Landesvertretung NRW Dr. Carsten König, KVNO Christopher Arndt, KVWL Dr. Johanna Thünker, Psychotherapeutin in NRW Ingeborg Struck, Psychotherapeutin in NRW
Beantwortung von 2-3 Fragen aus dem Publikum vor Ort und online	15.35 -15.45 Uhr	IQTIG
Pause (Kaffee und Kuchen) 15.45 – 16.15 Uhr		
Podiumsdiskussion 2 - Ziele und Herausforderungen der externen Qualitätssicherung für die ambulante psychotherapeutische Versorgung 16.15 – 17.10 Uhr		
Warum externe Qualitätssicherung für die psychotherapeutische Versorgung? Warum Erprobung in NRW?		
Gäste auf dem Podium	16.15–17.05 Uhr	Dr. Veronika Andorfer, IQTIG Martin Holst, IQTIG Dr. Bernhard van Treeck, G-BA Dorothea Büchtemann, GKV-SV Jürgen Matzat, Patientenbeteiligung beim G-BA
Beantwortung von 2-3 Fragen aus dem Publikum vor Ort und online	17.05 – 17.10 Uhr	IQTIG
Ausblick auf das 2. Erprobungsjahr		
Kurzvortrag zu den wichtigsten Meilensteinen im 2. Erfassungsjahr, Ausblick auf Zwischenberichte 2026	17.15 – 17.25 Uhr	IQTIG

Themenblock/ Vortrag	Zeit	Referentin/Referent / Institution
Verabschiedung		
Schlusswort von Seiten des IQTIG	17.25 – 17.30 Uhr	IQTIG
Abschluss der Veranstaltung		Jürgen Zurheide

© IQTIG 2025